

Kuckucksweg

Wanderportal: Dillenburg–Eibach, Gasthof Kanzelstein,
Fasanenweg 2

Streckenlänge: 11,8 km

Aufstieg: 464 m

Gehzeit: 3,5 Stunden

Anforderung: keine besonderen Anforderungen

Gastronomie: Eibach: Gasthof Kanzelstein // 02771 - 58 36

Beschreibung der Tour:

Seinen Namen verdankt der Wanderweg nicht in erster Linie dem Vogel, sondern eigensinnigen Bewohnern des Dorfes Eibach. Der Begriff „Eibacher Kuckuck“ wurde im Mittelalter für Bewohner verwendet, die angeblich Landbesitzungen erhalten hatten, die ihnen nicht zustanden. Von den frühen Streitigkeiten ist auf dem Weg nichts mehr zu sehen, wohl aber die Spuren der Eisenerzgewinnung, die jahrhundertlang das Gebiet prägten.

Im Naturschutzgebiet Kanzelstein ist eine historische Form der Weidewirtschaft sichtbar. Die Dorfbevölkerung nutzte die flachgründigen, felsigen Standorte als Futterplatz für ihre Schafe, Ziegen und Rinder. Heute sind aufgrund der früheren Nutzung Wachholderbestände und seltene Pflanzenarten auf den ehemaligen Weiden zu finden.

Entlang der zahlreichen Felder ist der Weg häufig von Streuobstwiesen gesäumt und im Wald wachsen bisweilen alte Wildkirschbäume, die noch heute zur Spirituosenherstellung genutzt werden. Wohl bekomms!

Anreise mit Bus und Bahn:

RB40 Frankfurt – Dillenburg / RE99 Frankfurt – Siegen, Ausstieg in Dillenburg, danach weiter mit Bus 101 oder 491 bis Eibach Im Born

Erlebnistipp:

Am Ende der Wanderung ist eine Einkehr im gemütlichen Gasthof Kanzelstein lohnenswert, der auch als Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland ausgezeichnet ist.

Naturpark Lahn–Dill–Bergland – intensiverleben

Willkommen im Naturpark Lahn-Dill-Bergland! Sie betreten eine zauberhafte Region in Mittelhessen. Vielseitige Naturerlebnisse, bleibende Eindrücke und Wohlmomente warten auf Sie – ohne, dass Sie Eintritt dafür zahlen müssen. Denn anders als der Name vermuten lässt, sind Naturparke keine eingezäunten Landschaften, wie z.B. ein Tierpark, sondern Großschutzgebiete nach dem Bundesnaturschutzgesetz. Besonders gut können Sie das Lahn-Dill-Bergland in Wanderschuhen entdecken!

Premiumweg, was ist das?

Premiumwege sind vom Deutschen Wanderinstitut e.V. geprüfte und mit dem Wandersiegel ausgezeichnete Wanderwege mit einem hohen Erlebniswert, naturnahen Wegen und einer vorbildlichen Wegweisung.

Wanderportale

Hier starten die Wanderwege. An den Wanderportalen finden Sie Übersichtstafeln und weitere Informationen zum jeweiligen Weg.

TIPP

Mit der Naturpark-App können Sie unterwegs alle Informationen über den Weg auch offline abrufen:



Laden Sie sich unsere kostenlose
NATURPARK-APP herunter.
✓ neue Wege entdecken
✓ Touren planen
✓ Quiztouren für die ganze Familie
✓ Gaststätten für die Rast finden

Auflage 2020 | © Ideografie Kreativagentur | Titelbild: © Gaby Ochsenhirt

WANDERKARTE



Extratour

Kuckucksweg



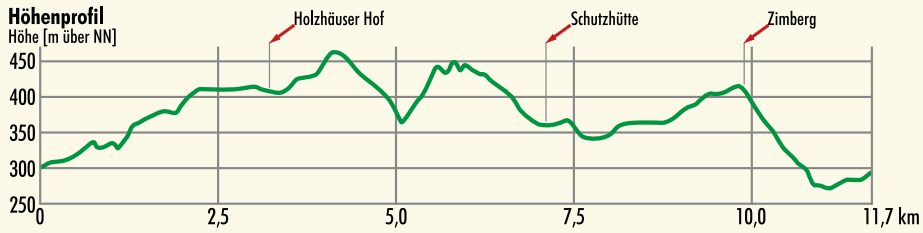
Naturpark Lahn–Dill–Bergland

Herborner Str. 1 • 35080 Bad Endbach






















Telefon: 02776 801-15 • info@lahn-dill-bergland.de



www.lahn-dill-bergland.de



Extratour Kuckucksweg

-  Wanderportal der Extratour Kuckucksweg
-  Reizvolle Aussicht mit Hauptblickrichtung
-  Landesstraße
-  sonstige wichtige Straße
-  innerörtliche Straße
-  befestigter Weg
-  unbefestigter Weg
-  Pfad, Fußweg
-  Siedlung
-  Wald, Gehölz
-  Freiland
-  Bach
-  See, Teich
-  Höhenlinie mit Höhenangabe
-  Buschwerk, Heide
-  Baum, Baumgruppe
-  Höhenpunkt
-  stillgelegtes Bergwerk
-  Schutzhütte
-  Sitzgruppe
-  Kneipp-Becken

Maßstab: 1:15.000

